



Motor Sportclub Rottenegg
Weinzierlbruck 2
4731 Prambachkirchen
Tel. – Fax: +43 7277 27462
Mobil: +43 664 840 77 28
mscrottenegg@gmx.at
www.bergrennen.at



 **Silkolene** - Motorrad – Bergrennen

Landshaag - St. Martin 2026

FIM EUROPE Berg Europameisterschaft 2026

FIM EUROPEAN Hill Climb Road Race Championship 2026

FIM EUROPE Berg Europameisterschaft für Hist. Motorräder 2026

FIM Classic EUROPEAN Hill Climb Road Race Championship 2026

Österreichische Motorrad Bergrennsport Staatsmeisterschaft 2026

AUSTRIAN Hill Climb Road Race Championship 2026

Historische Motorrad Bergrennsport Staatsmeisterschaft 2026

Austrian Classic Hill Climb Road Race Championship 2026

Supermoto Racer Pokal 2026

Supermoto Racer Cup 2026



DIESES VON DER AMF GENEHMIGTE VERANSTALTUNGSDATENBLATT, IST ALLEN BEWERBERN UND FAHRERN, GEMEINSAM MIT DER VON DER AMF GENEHMIGTEN STANDARDAUSSCHREIBUNG FÜR LÄUFE ZUR ÖSTERR. MOTORRAD BERGMEISTERSCHAFT ZU ÜBERMITTELN UND DIE ÜBERNAHME IST AUF BEIGESCHLOSSENEM NENNFORMULAR DURCH BEWERBER UND FAHRER ZU BESTÄTIGEN.

Zeitplan der Veranstaltung:

22.03.2026	00.00 Uhr	1. Nennschluss (Verpflichtend für Berg Europameisterschaft)
27.03.2026	00.00 Uhr	2. Nennschluss
10.04.2026	11.00 – 18.00 Uhr	Administrative Abnahme, Technische Abnahme
11.04.2026	08.00 – 09.30 Uhr	Administrative Abnahme, Technische Abnahme
11.04.2026	11.00 – 11.15 Uhr	Rennleiter steht zur Verfügung (nach Bedarf)
11.04.2026	12.00 – ca. 18.00 Uhr	Offizielles Training, 1. u. 2. Lauf
12.04.2026	08.30 – 10.30 Uhr	Offizielles Training, 3. Lauf
12.04.2026	12.00 – ca. 17.30 Uhr	Rennläufe
	ca. 19.00 Uhr	Siegerehrung

Zu Punkt 1.1 Veranstalter

Der MSC ROTTENEGG veranstaltet vom 10. bis 12. April 2026 das FUCHS SILKOLENE Motorradbergrennen Landshaag – St. Martin

Die vorliegende Ausschreibung wurde durch die AMF unter der Nr.: RR 01/2026 genehmigt.

Zu Punkt 1.2 Organisationskomitee, Sekretariat

Für das Organisationskomitee zeichnet als Präsident/Obmann:

Markus Altenstrasser
Weinzierlbruck 2
4731 Prambachkirchen

Tel.: +43 (0) 664 840 77 28
E-Mail: mscrottenegg@gmx.at

Die Adresse des Sekretariates der Veranstaltung lautet:

bis 09.04.2026 um 18.00 Uhr:

Weinzierlbruck 2, 4731 Prambachkirchen
Tel.: +43 (0) 7277 27462
E-Mail: mscrottenegg@gmx.at

ab 10.04.2026 um 09.00 Uhr:

Race Office Landshaag Fahrerlager
Tel.: +43 (0) 664 840 77 28
E-Mail: mscrottenegg@gmx.at

Zu Punkt 1.3 Offizielle Funktionäre

Rennleiter:	Dominik Ganhör	SPM1432289
Rennleiter - Stellvertreter:	tba	
FIM EUROPE Jury President:	Jesper Holm/DMU	FIM Lic.2024-OFF-100050105
Steward:	Mag. Martin Suchý/AMF	FIM Lic.2024-OFF-100050110
Scrutineer (Leiter):	Herbert Walch/AMF	FIM Lic.2024-OFF-790050091
Zeitnehmer:	Stefan Leitner	FIM Lic.No. tba
Umwelt-Steward:	Ing. Thomas Suchý	FIM.lic. 2024-OFF-790050022
Teilnehmer Verbindungsmann:	Wolfgang Schuster	MSC ROTTENEGG
Leitender Arzt/Rettungsdienst:	OA Dr. Florian Spritzendorfer	
	OA Dr. Tom Laube	
Sekretär der Veranstaltung:	Robert Grassegger	MSC ROTTENEGG

Zu Punkt 1.4 Offizielles Anschlagbrett

Alle Mitteilungen und Beschlüsse sowie die Klassements werden an folgendem Ort veröffentlicht:
Sportity App (HCLandshaag) gilt als Offizieller Aushang
Die Informationstafel im Fahrerlager hat nur informativen Charakter.



Zu Punkt 1.5 Wertung zu folgenden Meisterschaften

Die Veranstaltung zählt für folgende Meisterschaften bzw. Bewerbe:

- FIM EUROPE HILL CLIMB CHAMPIONSHIP 2026
- FIM EUROPE HILL CLIMB CHAMPIONSHIP für Historische Motorräder 2026
- Österreichische Motorrad-Bergrennsport Staatsmeisterschaft 2026
- Österreichische Historische Motorrad-Bergrennsport Staatsmeisterschaft 2026

Zu Punkt 2.5 Rennstrecke

Die Veranstaltung wird auf der Strecke „L 1507 Landshaager Straße“ durchgeführt und weist folgende Merkmale auf:

Länge: 3620 m Maximale Steigung: 8 % Durchschnittliche Steigung: 6,5 %
Höhe Start: 270 m Höhe Ziel: 530 m

Zu Punkt 4 ZUGELASSENE FAHRZEUGE (inkl. speziell FIM-homologierter Fahrzeuge f. nachstehende Klassen)

4.1 FIM EUROPE Berg Europameisterschaft für Motorräder 2026:

- 250 GP/open
- SSP 300
- Supersport
- Superbike
- Supermoto

FIM EUROPE Berg Europameisterschaft für Historische Motorräder 2026:

Category: CLASSIC Motorräder:

Klasse 1a: Solo Motorräder 2-Takt, nur Luftgekühlt, Bis Bj. 31.12.1979

Klasse 1b: Solo Motorräder 4-Takt, nur Luftgekühlt, Bis Bj. 31.12.1979

Category: GP Motorräder:

Klasse 2: Solo Motorräder 2-Takt bis 250 ccm, bis Bj. 31.12.1990

Solo Motorräder 2-Takt bis 350 ccm, bis Bj. 31.12.1984

Solo Motorräder 4-Takt bis 500 ccm, bis Bj. 31.12.1990

Category: SUPERBIKES:

Klasse 3a: Solo Motorräder über 500 ccm, max. 3 Zylinder, bis Bj. 31.12.1990
Benzineinspritzung nicht gestattet

Klasse 3b: Solo Motorräder bis 750 ccm 4-Takt, bis Bj. 31.12.1990

Solo Motorräder bis 500 ccm 2-Takt, bis Bj. 31.12.1990

Benzineinspritzung nicht gestattet

Category OPEN:

Klasse 4: Alle übrigen Fahrzeuge ohne Aufladung, bis Bj 31.12.1990

Category Historische Seitenwagen:

Klasse 5a: Renngespanne bis 1200 ccm, bis Bj. 31.12.1978

Klasse 5b: Renngespanne bis 1200 ccm, bis Bj. 31.12.1990

4.1.1 Österreichische Motorrad Bergrennsport Staatsmeisterschaft 2026:

Superstock 600: 401 bis 600 ccm, 4-Takt, max. 4 Zylinder

501 bis 675 ccm, 4-Takt, max. 3 Zylinder

601 bis 750 ccm, 4-Takt, max. 2 Zylinder

Supersport: 401 bis 600 ccm, 4-Takt, max. 4 Zylinder

501 bis 675 ccm, 4-Takt, max. 3 Zylinder

601 bis 750 ccm, 4-Takt, max. 2 Zylinder

Superstock 1000: 751 bis 1000 ccm, 4-Takt, 3 oder 4 Zylinder

851 bis 1200 ccm, 4-Takt, max. 2 Zylinder

Superbike: 751 bis 1000 ccm, 4-Takt, 3 oder 4 Zylinder

851 bis 1200 ccm, 4-Takt, max.2 Zylinder

Supermoto: 291-800 ccm 4-Takt, max. 2 Zylinder

4.1.2 Österreichische Motorrad Bergrennsport Staatsmeisterschaft für Historische Motorräder 2026:

Category: CLASSIC Motorräder:

Klasse 1a: Solo Motorräder 2-Takt, nur Luftgekühlt, Bis Bj. 31.12.1979

Klasse 1b: Solo Motorräder 4-Takt, nur Luftgekühlt, Bis Bj. 31.12.1979

Category: GP Motorräder:

Klasse 2: Solo Motorräder 2-Takt bis 250 ccm, bis Bj. 31.12.1990
Solo Motorräder 2-Takt bis 350 ccm, bis Bj. 31.12.1984
Solo Motorräder 4-Takt bis 500 ccm, bis Bj. 31.12.1990

Category: SUPERBIKES:

Klasse 3a: Solo Motorräder über 500 ccm, max. 3 Zylinder, bis Bj. 31.12.1990
Benzineinspritzung nicht gestattet

Klasse 3b: Solo Motorräder bis 750 ccm 4-Takt, bis Bj. 31.12.1990
Solo Motorräder bis 500 ccm 2-Takt, bis Bj. 31.12.1990
Benzineinspritzung nicht gestattet

Category OPEN:

Klasse 4: Alle übrigen Solo Motorräder, keine Turbo/Kompressormotoren, bis Bj 31.12.1990

4.1.3 Übrige Klassen:

Klasse 5a: Rennspanne bis 1200 ccm, bis Bj. 31.12.1978

Klasse 5b: Rennspanne bis 1200 ccm, bis Bj. 31.12.1990

Youngtimer Open 750: Youngtimer Sport- u. Rennmaschinen bis 750 ccm 4 Takt, Bj. 1991-2005

Youngtimer Open 1300: Youngtimer Sport- u. Rennmaschinen bis 1300 ccm 4 Takt, Bj. 1991-2005

Rennmaschinen der Klassen: 81 ccm – 125 ccm
126 ccm – 250 ccm
251 ccm – 500 ccm

Special Bikes: bis 1300 ccm
Seitenwagen: bis 1200ccm 4-Takt

Naked Bikes: 690 ccm – 1400 ccm, Naked Bikes mit Werksauslieferung hohem Lenker –
Lenkerstange ohne Vollverkleidung, Stummellenker verboten.

Klasse Supermoto Racer Pokal: 291-800 ccm 4-Takt, max. 2 Zylinder (Gruppenstart – 3 Fahrer gleichzeitig)

Zu Punkt 7 NENNUNGEN, VERANTWORTUNG UND VERSICHERUNGEN

7.1 Nennungen

Nennungen werden ab Veröffentlichung der vorliegenden Ausschreibung entgegengenommen und sind an folgende Adresse zu richten:

Veranstalter: MSC ROTTENEGG
Adresse: Weinzierlbruck 2, 4731 Prambachkirchen
Tel.: +43 (0) 7277 27462 E-Mail: mscrottenegg@gmx.at

1. Nennschluss: 22. März 2026, Verpflichtend für Europameisterschaft

2. Nennschluss: 27. März 2026, zzgl. € 40,00 Aufschlag auf das Nenngeld

Drei Stück Startnummern können beim Veranstalter **erworben** werden (**Preis pro Ziffer ist € 1**) und müssen nach Entscheidung der technischen Kommissare (Lesbarkeit für Zeitnahme) vorne, links und rechts zwingend an der richtigen Stelle angebracht werden. Ansonsten wird der Teilnehmer nicht zu Training und Rennen zugelassen.

Die höchstzulassene Teilnehmerzahl beträgt 300 Fahrer; entscheidend ist das Eingangsdatum vom 1. Nennschluss. Über darüberhinausgehende Nennungen entscheidet im Einzelfall der Veranstalter

Jedes Fahrzeug kann nur einmal genannt werden und muss in der seiner Kategorie und seinem Hubraum entsprechenden Klasse starten.

Ausnahme: In der Klasse Supermoto kann mit einem Motorrad in einer Einzelstart Klasse und beim Racer Supermoto Pokal genannt werden.

7.5 Nenngeld

Das Nenngeld beträgt € 170,00 -- bei Nennung bis zum 1. Nennschluss incl. Servicepauschale
das Nenngeld beträgt € 210,00 -- bei Nennung nach dem 1. Nennschluss incl. Servicepauschale und muss auf das Konto Raiffeisenbank Prambachkirchen: **IBAN AT95 3443 7000 0002 4406 BIC RZOOAT2L437** eingezahlt werden. Die Zahlungsbestätigung ist bei der administrativen Abnahme vorzulegen. Das Nenngeld wird außer bei Veranstaltungsabsage vor dem ersten Trainingslauf der Veranstaltung nicht zurückbezahlt.

Zu Punkt 9 ADMINISTRATIVE UND TECHNISCHE ABNAHME

9.1 Administrative Abnahme

Die administrative Abnahme befindet sich in der „Feierei“, Aschacherstr. 143, 4101 Feldkirchen/D.
Die Abnahmezeiten siehe obigen Zeitplan

9.2 Technische Fahrzeugabnahme/Fahrerausrüstung

Die technische Abnahme befindet sich im Fahrerlager.

Die Abnahmezeiten siehe obigen Zeitplan.

9.2.1 Die Fahrer müssen einen vollständigen Lederanzug mit zusätzlichen Lederpolsterungen oder anderen Schutzvorrichtungen an den Kontaktpunkten tragen (Knie, Ellbogen, Schulter, Hüften,...)

9.2.2 Weiters müssen Lederhandschuhe und Stiefel tragen, um vom Hals abwärts vollständig bedeckt zu sein.

Airbag: Die Verwendung von Airbag-Systemen wird dringend empfohlen.

Rückenprotektor: Dieser muss nach EN1621-2:2014 oder prEN1621-2:2010 zertifiziert sein. Es kann eine Konfiguration mit vollem oder zentralem Rücken sein.

Vollständige Brustprotektoren (Protektor aus einem Stück gefertigt) und geteilte Brustprotektoren (Protektor aus zwei separaten Hälften) sind zulässig.

Alle Arten von Brustprotektoren (vollständig oder geteilt) müssen eine Mindestschutzfläche von mindestens 230 cm² haben. Es sind nur Protektoren gemäß prEN1621-3 (Level 1 oder 2) zulässig.

9.2.3 Helme: Nur Helme nach den folgenden Normen mit „Doppel-D-Verschluss“ sind zulässig:

Standards:

- FIM Standard FRHPhe-02 (dringend empfohlen)
- Europa: ECE 22-05 oder 22-06 (nur „P“ type)
- Japan: JIS T 8133:2007; JIS T 8133:2015 (nur Typ 2 „Full Face“)
- USA: SNELL M 2010; SNELL M 2015

Zu Punkt 11 VERLAUF DER VERANSTALTUNG

11.2. Training

Es werden nur Fahrzeuge zum Training zugelassen, auf denen der Abnahmekleber angebracht ist und die mit vorschriftsmäßig angebrachten Startnummern versehen sind. Jeder Fahrer muss zumindest 2 gezeitete Trainingsläufe absolvieren. Doppelstarter müssen in einer Klasse 2 in der anderen Klasse 1 Trainingslauf beenden. Wird dieser Nachweis nicht erbracht, entscheidet der Rennleiter einvernehmlich mit dem Sportkommissar aufgrund der Fahrweise, der Renndisziplin und der Trainingsergebnisse über die Zulassung zum Rennen. Außerdem wird vor dem Start eine Nachabnahme durchgeführt, bei der die Fahrzeuge hinsichtlich Verkehrssicherheit als auch bezüglich im Training entstandener Beschädigungen kontrolliert werden.

11.3 Rennen

Der Start erfolgt stehend mit laufendem Motor. Die Startlinie ist durch eine deutliche Markierung auf der Straße gekennzeichnet. Es erfolgt Einzelstart mit entsprechenden Zeitintervallen (20 Sekunden).

Die Startreihenfolge im Training u. Rennen ist nach Startnummern aufsteigend mit 1 beginnend.

Im Supermoto Pokal erfolgt im 1. Trainingslauf Einzelstart, ab dem 2. Trainingslauf Gruppenstart zu jeweils 3 Teilnehmern gleichzeitig. Die Startaufstellung für das Rennen erfolgt nach festgelegtem Schema im 1. Lauf abhängig von den erzielten Trainingszeiten, im 2. Lauf entsprechend dem Ergebnis des 1. Laufes. Gewertet wird nach den erzielten Laufzeiten, wobei nach dem Startsignal mittels Ampel oder Flagge, die Startzeit mittels Lichtschranken von dem am schnellsten Startenden ausgelöst wird. Zeitintervall zwischen den einzelnen Gruppen mind. 30 Sekunden.

11.3.1 siehe obigen Zeitplan

11.4 Anzahl der Läufe: Die Veranstaltung wird in 2 Läufen ausgetragen, jeder Lauf wird sowohl für die FIM Europe- als auch für die AMF-Bewerbe getrennt gewertet, die Punkte werden jeweils pro Lauf vergeben.

Zu Punkt 14 PREISE UND POKALE; SIEGEREHRUNG

14.1.1 Klassenwertung

Es gelten folgende Wertungsbedingungen für das Erstellen der Klassements: Die Tageswertung erfolgt auf Grund der Gesamtzeiten aus 2 Läufen.

Es werden folgende Klassements erstellt

(Teilnahmeberechtigt und wertbar sind Lizenzinhaber der AMF und der FMN's der FIM-Europe):

- European Hill Climb Championship
- European Classic Hill Climb Championship

Ausschreibung Landshaag – St. Martin 2026 V1

- Österreichische Motorrad-Bergrennsport Staatsmeisterschaft
- Österreichische Historische Motorrad-Bergrennsport Staatsmeisterschaft
- Veranstaltungsgesamtklassament aller Teilnehmer
- Klassement nach Hubraumklassen gemäß Art. 4.1.1 und 4.1.3

In **jeder Klasse** gelangen folgende Ehrenpreise (Pokale) zur Verteilung:
Es werden in jeder Klasse für die ersten 3 Fahrer Pokale verteilt.

14.1.4 Preiskumulation

Alle Preise sind ~~kumulierbar~~ / nicht kumulierbar.

Die nachfolgend angeführten Preisgelder werden für die Tageswertung vergeben und nur entsprechend dieser ausbezahlt.

In den einzelnen Kategorien und Klassen kommen folgende Preisgelder zur Auszahlung:

Folgende Preisgelder werden für das Gesamtergebnis nach 2 Läufen (die 2 Läufe werden zusammengewertet) für diese Klassen zur Auszahlung gebracht:

(*)	(**)	(***)
Platz 1: € 90,00,-	Platz 1: € 130,00,-	Platz 1: € 180,00,-
Platz 2: € 80,00,-	Platz 2: € 110,00,-	Platz 2: € 150,00,-
Platz 3: € 70,00,-	Platz 3: € 90,00,-	Platz 3: € 130,00,-
Platz 4: € 60,00,-	Platz 4: € 70,00,-	Platz 4: € 100,00,-
Platz 5: € 50,00,-	Platz 5: € 60,00,-	Platz 5: € 90,00,-

(*) Klasse Rennmaschinen bis 250 ccm/250 GP, Supermoto, Seitenwagen (modern)

(**) Klasse SSP, SST 600

(***) Klasse Superbike, SST 1000

Im Falle eines Ex-aequo werden die entsprechenden Preisgelder zusammengelegt und zu gleichen Teilen geteilt. Bei den historischen Motorrädern werden nur Pokalpreise vergeben.

Für das Erreichen eines neuen Streckenrekordes in den beiden Rennläufen wird einmalig (Streckenrekord vom Jahr 2025 - 01.08,759 min.) ein Preisgeld von € 1000,00 € zur Auszahlung gebracht.

14.2 Siegerehrung

14.2.2 Die Siegerehrung findet am 12. April 2026 um ca.19.00 Uhr, Ort: Wirt in Pesenbach, Feldkirchen/D. statt.

Zu Punkt 15 SONDERBESTIMMUNGEN

Anzahl und Fabrikat der Reifen sind freigestellt, es sind Slickreifen erlaubt. Alle Produktkennzeichnungen dieser Reifen müssen in handelsüblicher Form vorhanden sein. Bei der Verwendung von Regenreifen muss das Profil zur Wasserableitung an der gesamten Oberfläche vorhanden sein. Als Regenreifen dürfen keine nachgeschnittenen Slickreifen verwendet werden. Der Mindestreifendruck, wie vom Hersteller angegeben, muss verpflichtend verwendet werden.

Das Reifenwärmen ist ausschließlich auf der dem Teilnehmer zugewiesenen Standfläche im Fahrerlager erlaubt. Die Stromquelle dafür ist vom Teilnehmer selbst zu stellen.

Die Reklame mit den Erfolgen dieses Rennens ist nach Maßgabe der internationalen und nationalen Sportgesetze gestattet.

Es dürfen am Veranstaltungsgelände (Fahrerlager u. Rennstrecke) keine Transparente, Flyer od. ähnliche Werbemaßnahmen ohne Zustimmung des Veranstalters aufgehängt od. verteilt werden. Transparente auf dem eigenen Transportfahrzeug oder Zelt sind erlaubt.

Bei der Rückführung ist das Überholen des Führungsfahrzeuges strengstens verboten und es besteht generelle Helmpflicht. Die Mitnahme von Passagieren ist strengstens untersagt. Wheelie-Fahren wird mit sofortigem Ausschluss aus der Veranstaltung bestraft.

Es steht dem Veranstalter frei, ohne Angabe von Gründen eine Nennung abzulehnen bzw. nicht anzunehmen.

Es verpflichtet sich jeder Teilnehmer am Renngelände, eine Umweltmatte zur Vermeidung von Verunreinigungen für Solomotorräder von min. 160x100cm und für Seitenwagen min. 160x200cm unter die Motorräder zu platzieren.

Die Verwendung von Stromaggregaten ist während der Nachtstunden von 21 Uhr bis 06.00 Uhr im gesamten Veranstaltungsgelände strengstens verboten!

General conditions:

MSC Rottenegg organizes the FUCHS SILKOLENE Landshaag-St. Martin Hill Climb Road Race from April 10th to 12th 2026, an event counting for the Austrian Motorcycle Hill Climb Championship and Historic Championship 2026 of the AMF/OEAMTC (shortly named AMF afterwards) and the European Championship Hill Climb Road Races and Classic Hill Climb Road Race 2026 (shortly named ECh afterwards).

1 Event

The events listed in the resp. championship documents of the AMF for Motorcycle Hillclimb Championships 2026 are open for licence holders of the FIM/FIM Europe and count to the above mentioned championships.

1.1. Organizer

Markus Altenstrasser
Weinzierlbruck 2
4731 Prambachkirchen

Tel.: +43 (0) 664 840 77 28
E-Mail: mscrottenegg@gmx.at

1.2 Organising Comitee, address of the secretariat of the event from April 11th onwards:

Race Office Landshaag Paddock
Tel.: +43 (0) 664 840 77 28
E-Mail: mscrottenegg@gmx.at

1.3 Officials/Jury

Clerk of the Course:	Dominik Ganhör	SPM1432289
Deputy Clerk of the Course:	tba	
FIM EUROPE Jury President:	Jesper Holm/DMU	FIM Lic.2024-OFF-100050105
FMNR-Steward:	Martin Suchý/AMF	FIM Lic.2024-OFF-100050110
Chief Technical Steward:	Herbert Walch/AMF	FIM Lic.2024-OFF-790050091
Timekeeper:	Stefan Leitner	FIM Lic.No. tba
Environment Steward:	Ing. Thomas Suchý	FIM.Lic.2024-OFF-790050022
Competitor Relations Officer:	Wolfgang Schuster	MSC ROTTENEGG
Chief Medical:	OA Dr. Florian Spritzendorfer OA Dr. Tom Laube	
Secretary of the Jury:	Robert Grassegger	MSC ROTTENEGG

1.4 Official Notice Board

All communications and decisions, as well as the results, shall be posted on Spority App (HCLandshaag26) and is the official notice board.

1.5 Classifications, this event is counting to:

EUROPEAN Hill Climb Road Race Championship 2026
AUSTRIAN Hill Climb Road Race Championship 2026
EUROPEAN Classic Hill Climb Road Race Championship 2026
AUSTRIAN Classic Hill Climb Road Race Championship 2026
Supermoto Racer Cup 2026



2. Venue

L 1507, Landshaager Straße, Length 3620 meters, max. gradient 8%, average gradient 6,5%.

3. General Conditions

3.1 The races will be held under the FIM EUROPE General Rules, the specific rules for FIM Europe Hill Climb Road Races (RR030-2026) and FIM Europe Classic Hill Climb sporting and technical rules (VCRR 031), the technical rules of FIM and FIM EUROPE, the national rules of the AMF, these supplementary regulations, the specific data given in the data sheet enclosed and bulletins eventually published.

3.2 All participants declare their acceptance of all regulations mentioned above by entering this event. They declare to renounce the right to all legal proceedings before a civil court which is not provided for in the Disciplinary and Arbitration Code of the FIM/FIM Europe.

3.3 Each person or group of persons, who organises an event or participates in it and who does not pay attention to the valid regulations may be disqualified from that event.

4. Categories and Classes (incl. specially FIM-homologated vehicles for those following classes):

4.1 European Championship Hill Climb Road Race 2026

- class 250 GP/Open
- class SSP 300
- class Supersport (incl. Superstock 600)
- class Superbike (incl. Superstock 1000)
- class Supermoto Open in acc. with the current rules of the FIM Europe (art. RR 30.3.3)

Classic European Championship Hill Climb Road Race 2026

Category CLASSIC MOTORCYCLES:

Class 1a: Solo motorcycles 2-stroke, air cooled only, up to 31.12.1979 models

Class 1b: Solo motorcycles 4-Stroke, air cooled only, up to 31.12.1979 models

Category GP MOTORCYCLES:

Class 2: Solo motorcycles 2-stroke up to 250 ccm, up to 31.12.1990 models

Solo motorcycles 2-stroke up to 350 ccm, up to 31.12.1984 models

Solo motorcycles 4-stroke up to 500 ccm, up to 31.12.1990 models

Category SUPERBIKES:

Class 3a: Solo motorcycles over 500 ccm, max. 3 cylinders, up to 31.12.1990 models

No fuel injection permitted

Class 3b: Solo Motorcycles up to 750 ccm 4-stroke, up to 31.12. 1990 models

Solo motorcycles up to 500 ccm 2-stroke, up to 31.12. 1990 models

No fuel injection permitted

Category OPEN CLASS:

Class 4: All remaining solo motorcycles open, with no supercharging, up to 31.12.1990

Category Sidecars:

Class 5a: Sidecars up to 1200 ccm, up to 31.12.1978

Class 5b: Sidecars up to 1200 ccm, up to 31.12.1990

4.1.1 Austrian Road Race Hill Climb Championship 2026

Superstock 600: 401 to 600 cc, 4-Stroke, max. 4 Cylinder

501 to 675 cc, 4-Stroke, max. 3 Cylinder

601 to 750 cc, 4-Stroke, max. 2 Cylinder

Supersport: 401 to 600 cc, 4-Stroke, max. 4 Cylinder

501 to 675 cc, 4-Stroke, max. 3 Cylinder

601 to 750 cc, 4-Stroke, max. 2 Cylinder

Superstock 1000: 751 to 1000 cc, 4-Stroke, 3 or 4 Cylinder

851 to 1200 cc, 4-Stroke, max. 2 Cylinder

Superbike: 751 to 1000 cc, 4-Stroke, 3 or 4 Cylinder

851 to 1200 cc, 4-Stroke, max.2 Cylinder

Supermoto: 291-800 cc, 4-Stroke, max. 2 Cylinder

Minimum measures from the ground without the weight of the rider:

Top edge of the upper fork clamp: 97cm, Top edge of the seat: 84 cm

4.1.2 Austrian Classic Road Race Hill Climb Championship 2026

Category CLASSIC MOTORCYCLES:

Class 1a: Solo motorcycles 2-stroke, air cooled only, up to 31.12.1979 models

Class 1b: Solo motorcycles 4-stroke, air cooled only, up to 31.12.1979 models

Category GP MOTORCYCLES:

Class 2: Solo motorcycles 2-stroke up to 250 ccm, up to 31.12.1990 models

Solo motorcycles 2-stroke up to 350 ccm, up to 31.12.1984 models

Solo motorcycles 4-stroke up to 500 ccm, up to 31.12.1990 models

Category SUPERBIKES:

Class 3a: Solo motorcycles over 500 ccm, max. 3 cylinders, up to 31.12.1990 models

No fuel injection permitted

Class 3b: Solo Motorcycles up to 750 ccm 4-stroke, up to 31.12. 1990 models

Solo motorcycles up to 500 ccm 2-stroke, up to 31.12. 1990 models

No fuel injection permitted

Category OPEN CLASS:

Class 4: All remaining solo motorcycles open, with no supercharging, up to 31.12.1990

4.1.3 Remaining classes:

Class 5a: Sidecars up to 1200 ccm, up to 31.12.1978

Class 5b: Sidecars up to 1200 ccm, up to 31.12.1990

Youngtimer Open 750: Youngtimer Sportmotorcycles up to 750 ccm 4-stroke, 1991-2005

Youngtimer Open 1300: Youngtimer Sportmotorcycles up to 1300 ccm 4-stroke, 1991-2005

Solo motorcycles: 81 ccm – 125 ccm

126 ccm – 250 ccm

251 ccm – 500 ccm

Special Bikes: up to 1300 ccm

Sidecars: up to 1200ccm 4-stroke

Naked Bikes: 690 ccm – 1400 ccm, Naked Bikes with high handlebars delivered from factory handlebars without full fairing, clip-on handlebars prohibited.

Supermoto Racer Trophy: 291-800 ccm 4-stroke, max. 2 cylinder (Groupstart – 3 rider together)

4.1.3 Support Classes

See German part of these Supplementary Regulations, not eligible for the FIM Europe Championships.

4.2 All motorcycles and their safety devices must be in conformity with the technical regulations of the FIM/FIM Europe and the national technical regulations of the AMF. If regularity classes are authorised to participate: See German part of these Supplementary Regulations, not eligible for the FIM Europe Championships.

4.3 Motorcycles, which do not fulfill the technical regulations and/or the safety prescriptions will not be allowed to participate or will be excluded from the event.

4.4 Only gasoline in acc. with the technical regulations of this event may be used.

4.5 Tyre and/or rim warming at the start/pre-start area is forbidden and may be sanctioned.

4.6 Slick tyres, are allowed, sidewall marking of the tyres for sale to the public. Tyres of V to Z rating must be used. In case of use of rain tyres the profile must cover the whole surface to drain the water. The use of hand cut tyres is not allowed. Tyre warming is free to all participants at riders paddock place. The electrical supply must be provided by the participant.

5. Riders protection

5.1 Helmets must be of the full-face type and must conform to one of the recognised international standards:

- FIM helmet standard [FRHPhe-02](#)
- Europe: ECE 22-05 or 22-06 (only “P” type)
- Japan: JIS T 8133:2007; JIS T 8133:2015 (only type 2 “Full Face”)
- USA: SNELL M 2010; SNELL M 2015

Helmets with double D-Ring fasteners are mandatory!

New FIM helmet standards [FRHPhe-01](#) or [02](#) are highly recommended: (FRHPhe-01 until 31/12/2025)

5.2 Riders must wear a complete leather suit with additional leather padding or other protection on the principal contact points, knees, elbows, shoulders, hips etc. during all practices and heats.

Riders must also wear leather gloves and boots, which with the suit provide complete coverage from the neck down. Race Airbag: The use of race airbags during all event(s) Practices and races will be compulsory for all riders from 2026 onwards.

It has to be activated and with the cartridge(s) fully charged in every moment the rider during on-track activity. The race airbag must pass the FIM Requirements for Grand Prix Airbags 2018 available on www.fim-moto.com/en/documents.

The updated list of race airbags can also be downloaded from www.fim-moto.com/en/documents.

5.3 Back Protector: Must be certified to EN1621-2:2014 or prEN1621-2:2010. May be full back or central back configuration. Chest Protector: Full chest protectors (protector designed as a single piece) and Divided chest protectors (protector designed in two separate halves) are permitted. All types of chest protectors (Full or Divided) must have a minimum protection area of no less than 230 cm². Only protectors in conformity with prEN1621-3 (level 1 or 2) are permitted.

6. Eligibility of riders and competitors

6.1 Only riders and legal persons in possession of a valid licence, published by the AMF or a member FMN of the FIM/FIM Europe are allowed to start. Riders and legal persons in possession of a valid licence, published by the AMF or a member FMN of the FIM Europe are eligible in the Austrian Hillclimb Championship.

6.2 Riders must be in possession of a valid rider’s licence following the prescriptions in art. 6.1.

6.3 Foreign riders and legal persons must be in possession of a written starting permission of their FMN (print on the backside of their licence).

6.4 Riders as well as passengers must be in possession of a valid and signed Promotional Continental licence of the FIM Europe (one year or one event).

7. Entry, Entry Fee

7.1 Entries must be sent in written form on the official entry form to the organiser not later than April 22th 2026, together with the entry fee € 170,-

7.2 A change of motorcycles after the closing of the entries is only permitted, if the new motorcycle meets the classification criteria of the original one (class, capacity, see art. 3.2).

7.3 A change of a competitor after the closing of the entries is not allowed, a change of a rider is permitted, following the prescriptions of the sporting code. The reserve rider must be in possession of a valid licence and of a written starting permission of his FMN, notice must be given before the administrative checks.

7.4 Riders may participate only once per class and in a maximum of two classes. If there are less than 5 riders participating in the first heats of the classes SST 600 and SSP 600 or SST 1000 and SBK, a general result for both of those classes will be established. If still there are less than 5 starters in those classes or in the class Supermoto, no points for the Austrian Championship will be awarded to the participants.

7.5 Entry Fee € 170,--.

7.6 Entries will be accepted only, if the entry fee has been received until the date given in art. 7.1.

7.7 The entry fee covers the insurance fees and the starting numbers.

7.8 The organizer will, in acc. with the general Austrian Championship Regulations, inform all competitors after the closing of the entries about the acceptance of their entries. **Each motorcycle can be entered only once** and has to start in its category and its class according to its engine capacity (exceptions see data sheet).

7.9 see enclosed "non liability clause".

7.10 The organizer holds an insurance certificate for third parties, covering a min. amount of € 5 Mio. for damages conc. personal or material damage. Property damage is included in this insurance up to a sum of € 20.000.

7.11 The third party insurance will come into effect two days before the event and will terminate two days after the last race and covers all official practices and races and all regrouping passages from the parking spaces to the race track.

7.12 AMF licence holders are insured as follows: Sums: € 20.000,-- in case of death, € 25.000,-- for permanent disability and € 18.000,-- for rehabilitation costs.

7.13 Foreign riders must be insured by the insurance of their licence publishing FMN.

7.14 The organizer also signed an insurance for passengers, officials and media staff with official accreditation. Coverings: € 15.000,-- in case of death, € 15.000,-- for permanent disability and € 10.000,-- for rehabilitation costs.

7.15 see enclosed "non liability clause".

8. Official text:

8.1 The organiser reserves the right to complete these Supplementary Regulations or to publish additional regulations, which will be a part of these supplementary regulations. After authorization of the data sheet, this needs also the authorization of the AMF as a bulletin. Additionally, the organiser reserves the right to cancel or stop this event in the case of an insufficient number of participants or force majeure without the duty to reimburse parts of the entry fee.

8.2 All modifications or bulletins will be communicated to the participants as early as possible by officially published, dated and numbered messages.

8.3 All unforeseen circumstances which might arise will be settled by the sporting stewards.

8.4 Only the German version of these supplementary regulations is binding.

9. Administrative checks & Scrutineering:

9.1 Administrative checks:

9.1.1 The administrative checks take place at April 10th, 11:00 am – 06:00 pm & 11st 2026, 08:00 am – 09:30 am.

9.1.2 Each rider has to be present at the check personally.

9.1.3 The following documents have to be presented: Competitors-/riders licence. Foreign riders: written starting permission, if not enclosed to the entry (a print on the licence is sufficient).

9.2 Scrutineering

9.2.1 The scrutineering takes place at paddock

9.2.2 Each rider has to be present at the scrutineering. He is responsible to be present in time.

The following items have to be submitted to the technical scrutineers:

9.2.3 Control sheet (received at the administrative checks).

9.2.4 Helmets: The helmet has to be put on and closed in front of the stewards. If the helmet does not fit, is damaged or not approved, it will be immediately confiscated and returned after the event. Approved helmets will be marked.

9.2.5 Passing of the scrutineering does not state, that the motorcycle in question is in conformity with the technical regulations.

9.2.6 After the scrutineering the vehicles will be marked, the control sheet will be kept by the steward. No rider and no motorcycle is allowed on the racetrack without having passed the scrutineering.

10. Obligations:

10.1 Starting numbers

10.1.1 A set of 3 starting numbers you can buy by the organiser (**per digit € 1**) and must be mounted on the front, on the left and right side of the motorcycle, following the decision of the scrutineers (readable for the timekeeping). No admission to the practice or race will be given without fulfilling this obligation.

10.1.2 The allocation of the starting numbers is decided by the organiser.

10.1.3 The starting numbers have to be removed from those motorcycles, which enter the public traffic, after leaving the parc fermé or the paddock after the race.

10.2 Starting grid

10.2.1 The riders must be present in the paddock at least one hour before their scheduled starting time. The riders are self-responsible for all information conc. changes of the regulations or the schedule, which might be decided upon during the time before their starts.

10.2.2 The riders must be present at the starting grid at least 5 minutes before their starting times. Lately arriving riders may be disqualified from the heats.

10.3 Advertising

Advertising is permitted under the following conditions:

- the regulations of the FIM, FIM Europe and AMF are respected.

10.4 Flag signals & riding conduct

10.4.1 During all practices and heats, the following signals might be given and have to be followed strictly:

Red Flag

Indicates that the race or practice is being interrupted. Riders must stop racing and wait for instructions of the CoC.

Yellow and red striped Flag -

Oil or another substance is affecting the adhesion of the track.

Green Flag -

Free track

Blue Flag -

Shown waved to a slower rider(s) who is (are) about to be overtaken by a faster rider.

Black & white chequered flag -

Finish, end of practice or race.

10.4.2 If a rider will be overtaken by another rider, this rider must allow the following rider(s) to pass him at the earliest opportunity to avoid any hindering. Violation of this rule results in a disqualification of the results in the practices or races where this takes place.

10.4.3 It is strictly forbidden to ride in the opposite direction of the race, except the marshals or the clerk of the course definitely demands it. Violators will be immediately excluded from the event, subject to further penalties by the AMF.

10.4.4 If a rider cannot continue the course due to mechanical or other damages he has to immediately clear the track and follow instructions of the marshals.

11. Conduct of the event:

11.1 Start, finish, timekeeping

11.1.1 Standing start with running engine. The Sporting Stewards and the CoC may adopt the starting order.

11.1.2 A start outside the scheduled group is only allowed with the consent of the Sporting Stewards.

11.1.3 Each motorcycle that started the timing system will be regarded as having had started.

No restart is allowed.

11.1.4 Any refuse or delay of a start results in a disqualification of the practice or heat.

11.1.5 The practice or heat is finished by the crossing of the finish line. After the finish line the speed must be reduced significantly.

11.1.6 The timing is managed by a light barrier (1/100 sec.).

11.2 Practice

11.2.1 Riding on the racetrack outside the specific practice times with race motorcycles is strictly forbidden.

11.2.2 Scheduled practices: see data sheet.

11.2.3 Only motorcycles having passed the scrutineering with properly fitted starting numbers are permitted to the practice.

11.2.4 Each rider has to complete successfully 2 practice sessions. Double starters have to complete 2 practice sessions in one class and 1 in the other class successfully. If these requirements are not fulfilled, the Clerk of the Course decides together with the Jury about the permission to race. The motorcycles will also be checked before the start due to road safety and damages caused at the practices after the sessions.

11.3 Heats

11.3.1 The heats will be started at: see data sheet

11.4 Number of heats

The event may cover 2 or 3 heats (see data sheet), the first two heats of an event will be held per class separately, only in these heats points for the Austrian championship will be allocated.

For the FIM Europe Championship classes, points will be distributed for each single heat.

11.5 Outside assistance

11.5.1 Outside assistance in any form leads to a disqualification of the heat in question.

11.5.2 Motorcycles which do not reach the finish line will be removed on order of the CoC only.

12. Parc Fermé and final scrutineering:

12.1 Parc Fermé

12.1.1 At the end of the last heat, the space between the finish line and the parc fermé entry will be under parc fermé conditions. The parc fermé covers the whole area of the paddock until the protest time has expired.

12.1.2 Beginning with the end of the last heat, all classified motorcycles remain in the parc fermé, until it will be released by the CoC on order of the Sporting Stewards. The earliest time for this will be the end of the protest time.

12.2 Additional verifications

12.2.1 All motorcycles can be scrutineered to all times of the event, especially in the parc fermé, by the scrutineers and with the agreement of the Sporting Stewards.

12.2.2 On request of the Sporting Stewards or after a protest may be ordered a complete control and dismantling of motorcycles after the finish line, including a confiscation of the motorcycle in question.

12.2.3 Special controls take place after the finish line.

13. Points allocation, protests, appeals:

13.1 Points allocation

In all classes, points will be allocated following the scheme below:

Place 1	Points 25	Place 6	Points 10	Place 11	Points 5
Place 2	Points 20	Place 7	Points 9	Place 12	Points 4
Place 3	Points 16	Place 8	Points 8	Place 13	Points 3
Place 4	Points 13	Place 9	Points 7	Place 14	Points 2
Place 5	Points 11	Place 10	Points 6	Place 15	Point 1

Per event, 2 or more heats can be organised, the first two heats of an event will be awarded with points as shown above.

The minimum number of starters per class is 5 for the first heat. If the number of starters is less than 5 in the classes SST 600 and SSP 600 or in the classes SST 1000 and SBK, the results of these classes will be combined. If the number of starters is then still less than 5, or if the number of starters is less than 5 in the class Supermoto, no points will be allocated.

In case of a tie the better average placements will be taken into account.

The point allocation for the European Championships follows the specific FIM Europe regulations.

13.2 Protests

Protests, following the procedures of the sporting codes of AMF or FIM Europe and accompanied by the fees foreseen therein, must be handed over to the CoC or to the Sporting Stewards in the absence of the CoC not later than 30 minutes after the publication of the results.

13.2.2

If a dismantling is requested, the expected costs must be granted by paying a deposit to the Sporting Stewards. The payment of this deposit within the time limit set by the Sporting Stewards is indispensable for the dismantling.

13.3 Appeals

13.3.1 The lodging of an appeal and its time limits follow the disciplinary codes of AMF or FIM Europe.

13.3.2

The fee for a national appeal is € 900,- for the European Hillclimb Championship see FIM Europe Annuaire.

14. Prices:

14.1 Prices and trophies

Class results: following the overall classification and the table below:

(*) Place	(**) Place	(***) Place
1: € 90,00,-	1: € 130,00,-	1: € 180,00,-
2: € 80,00,-	2: € 110,00,-	2: € 150,00,-
3: € 70,00,-	3: € 90,00,-	3: € 130,00,-
4: € 60,00,-	4: € 70,00,-	4: € 100,00,-
5: € 50,00,-	5: € 60,00,-	5: € 90,00,-

(*) Class Supermoto, Solos 250 cc/250 GP, Sidecars (modern)

(**) Class SSP, SST 600

(***) Class Superbike, SST 1000

14.1.2 Not collected ware prizes become property of the organiser one month after the event. A distribution of prizes by mail is not possible.

14.1.3 Prize money must be collected personally, otherwise they become property of the organiser.

14.1.4 Accumulation of prizes: not foreseen

14.2 Prize giving

14.2.1 it is the duty of all riders to participate at the prize giving.

14.2.2 Place and time: Wirt in Pesenbach, Feldkirchen/Donau, Sunday, April 12th 2026, 07:00 pm

15. Special Regulations:

There is no tyres limit, the brand of tyres is free. MX tyres are not allowed.

Slick tyres may be used. All tyres must be a fully moulded, street legal tyres must carry all size and sidewall marking of the tyres as used for the sale to the public.

In case of use of rain tyres the profile must cover the whole surface to drain the water.

The use of hand cut tyres is not allowed.

It is mandatory to respect the minimum pressure indicated by the tyre manufacturer.

15.1 Return to the start

15.1.1 During the return from the finish parking/parc fermé to the paddock, all riders are obliged to wear their helmets. Furtherly it is strictly forbidden to accept passengers at the return. The return procedure will be held in accommodate speed, no kind of stopping is allowed.

Only immatriculated vehicles are allowed to move in the paddock (beside the racing motorcycles). The minimum age of riders or drivers of such vehicles must be in conformity with the national traffic regulations.

Not paying attention to these regulations will be penalised by the Sporting Stewards and may result in a disqualification from the event.

15.1.2 Further special regulations: see data sheet.

15.2 Non-Liability Clause and Arbitration Agreement

The participants are aware of, understand and fully accept the risks and dangers involved in motor racing. Should a participant be injured during an event, he explicitly declares through his entry for the event that he approves all medical treatment, rescue and transportation to hospital or other emergency facilities. Such measures will be adopted by personnel appointed specifically for this purpose by the promoter, to the best of the personnel's knowledge and following their assessment of the participant's condition. The participants undertake to assume all related costs, provided such costs are not covered by the licence accident insurance or other insurance policies. The participants hereby waive all direct and indirect claims for compensation from AMF, its officials, the promoter and/or organiser or the racing circuit owners, from any other person or association linked with the event (including all officials and authorities or bodies who have granted licences for the event), and from other entrants and drivers/riders, hereinafter referred to as "the parties". The participants do so for themselves and their legal successors, and consequently for any insurance company with whom they may have concluded additional policies. In submitting their entries for this event the participants hereby declare that they irrevocably and unconditionally waive all rights, appeals, claims, demands, acts and/or proceedings which they themselves might institute or which might be instituted by third parties acting on their behalf against "the parties". The participants do so in connection with injury, loss, damage, costs and/or expenses (including lawyers' fees) which they may incur due to an incident or accident as part of the event. In submitting their entries for this event the participants declare irrevocably that they discharge, release and relieve "the parties" for all time from any liability for such losses, and that they shall guard them against such losses and hold them harmless.

In submitting their entries for this event the participants declare that they understand the full significance and repercussion of the present declarations and agreements, that they are entering into such obligations of their own free will, and in doing so irrevocably waive all right of action for damages against "the parties", insofar as permissible as Austrian law currently stands. The participants in any case renounce for themselves and their legal successors all claims against "the parties", therefore in particular against the AMF, its officials, the promoter and/or organiser or the racing circuit owners, and against the authorities or bodies who have granted licences for the event, regarding damage, loss, harm or injury of any kind connected with a typical sports risk, in particular any typical and foreseeable damage, loss, harm or injury. This applies also in the event of minor negligence on the part of "the parties".

- a) Any dispute arising between the participants and the AMF or its officials, and the promoter and/or organiser, and between the AMF or its officials and the promoter and/or organiser, as a result of claims (personal injury, damage to property or financial damage) in connection with the motor-racing event, training sessions or races shall be settled definitely by an arbitration tribunal to the exclusion of the courts of general jurisdiction.
- b) The arbitration tribunal shall consist of three arbitrators, namely the umpire and two assessors. The umpire shall be a lawyer or former judge and have experience of liability matters in connection with motor racing.
- c) Each party shall appoint an assessor within two weeks of notification of the intent to initiate arbitral proceedings. Should the dispute be referred by several claimants or be levelled at several defendants, the arbitrator shall be appointed by agreement between the joined parties. The assessors shall elect the umpire. d) Should the assessors be unable to agree on the person of the umpire within two weeks, the umpire shall be appointed by the President of the Vienna Chamber of Lawyers upon application by an assessor, with due regard to clause b). The assessors shall however be free at any time to replace the umpire appointed in this way by another umpire by mutual agreement.
- e) Should a party fail to appoint its assessor within two weeks of receiving the written request from the opposite side, or should several joined parties be unable to agree on an assessor within that period, the assessor shall be appointed by the President of the Vienna Chamber of Lawyers on the motion of the other party. The same shall apply should an assessor withdraw from office and the party concerned not appoint a successor within two weeks.
Should an arbitrator not assume office, refuse to discharge his duties, cause improper delay or become unfit to act, the aforementioned provisions shall apply accordingly for the appointment of a replacement. The arbitrator concerned shall be dismissed at the same time.
- f) The arbitration tribunal shall in principle be free to conduct its proceedings as it sees fit, with due regard for the subsidiary legal provisions. The tribunal shall sit in Vienna. The arbitration tribunal may also investigate without petition any circumstances which it deems necessary to clarify the facts of the case, and take evidence.

- g) The arbitration tribunal shall decide by simple majority. The tribunal shall state the full reasons for its award. It shall also decide on cost apportionment for the costs of both the arbitration proceedings and the legal representation. The arbitrators shall be remunerated in accordance with the provisions of the Austrian lawyers' scale of charges.
- h) The arbitration tribunal shall also be entitled to the exclusion of the courts of general jurisdiction to issue injunctions, provided the opposing party is first given an opportunity to express its views. An injunction may also be lifted upon petition in the event of a significant change in circumstances.
- i) Sports jurisdiction shall remain unaffected by the present Arbitration Agreement.

Der Organisationsleiter



Markus Altenstrasser

FIM Europe CRC Chairman,
Cristian Farinelli



Genehmigt
in Verbindung mit dem Schreiben der AMF vom 03.02.2026
unter der Eintragungs-Nr. RR 01/2026

Österreichischer Automobil-, Motorrad- und Touring Club
Austria Motorsport Föderation
Im Auftrag
Mag. Martin Suchý